

# Update zu den Aktivitäten von Woulfe Mining Corp. beim unternehmenseigenen Wolframprojekt Sangdong und dem Goldprojekt Muguk

29.09.2011 | [IRW-Press](#)

Vancouver, British Columbia – 26. September 2011 - [Woulfe Mining Corp.](#) („Woulfe“ oder das „Unternehmen“) (TSX-V: WOF)(OTCQX: WFEMF) ist erfreut, bekanntzugeben, dass die Beschleunigungsstrategie mit dem Ziel, das Wolframprojekt Sangdong wieder in Produktion zu bringen, das Projekt erfolgreich durch jede Erschließungsphase gebracht hat. Wir sind stolz, zu berichten, dass die von Wardrop geleitete Machbarkeitsstudie, die im Juni 2011 aufgenommen wurde, bis zum Jahresende fertiggestellt werden sollte. Der Bericht sollte im Januar 2012 veröffentlicht werden können. Der Abschluss der Machbarkeitsstudie wird es Woulfe ermöglichen, die Konstruktionsphase der Erschließung aufzunehmen, und einen möglichen Antrag auf Projektfinanzierung Anfang nächsten Jahres stützen.

## HÖHEPUNKTE

- Veröffentlichung einer aktualisierten NI 43-101-konformen Ressourcenschätzung für das Wolfram- und Molybdänprojekt Sangdong
- Unabhängige Bewertungen von Sangdong durch kanadische und koreanische Experten bestätigen einen Vormachbarkeitswert von circa 300 Mio. US\$
- Machbarkeitsstudie für Sangdong hat im Laufe des Quartals Fortschritte gemacht und die Konstruktion soll zum Jahresende aufgenommen werden
- Team von Woulfe wurde von einem großen Wolframkonzern zur Besichtigung seiner Anlagen nach China eingeladen
- Unternehmensleitung von Woulfe erwägt verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten für Sangdong
- Gespräche mit möglichen Wolframabnehmern schreiten gut voran; Verträge sollten in der nahen Zukunft offiziell gemacht werden können
- Goldprojekt Muguk macht mit der Fertigstellung eines 3D-Erzkörpermodells und anhaltenden Ressourcenschätzungen im Laufe des Quartals gute Fortschritte
- Woulfe wird nun auf der OTCQX-Handelsplattform in den USA gehandelt
- Woulfe verfügt über Barmittel in Höhe von 5 Mio. US\$ (Stand: September 2011) und 5,5 Mio. US\$ in Warrants mit einem Wert von 0,12 US\$ (Verfall: Dezember 2011)
- KPMG wurde mit der Wirtschaftsprüfung 2011 in Korea und Kanada beauftragt

## WOLFRAM-/MOLYBDÄNPROJEKT SANGDONG

### Strategie

Im Jahresverlauf 2011 hat das Unternehmen seine Erschließungsstrategie für Sangdong, einem erstklassigen Wolframbruchflächenprojekt, das in Südkorea liegt, verfeinert. Dies wurde von den starken Wolframpreisen, die von circa 200 US\$ pro metrischer Tonneneinheit (10kg) Ammonium-Parawolframat (APW) Anfang 2010 auf über 450 US\$ pro metrischer Tonneneinheit gestiegen sind, beeinflusst.

Sangdong war bis zu seiner Stilllegung im Jahr 1993 aufgrund von niedrigen Wolframpreisen (circa 40 US\$ pro metrischer Tonneneinheit) der weltweit größte Wolframproduzent. Der historische Abbau konzentrierte sich auf die zentrale Skarnschicht, die als Hauptzone bezeichnet wird und sich lateral auf 1.200 Meter und

neigungsabwärts bei 20-30° auf 1.500 Meter erstreckt. Die Mine ist unterhalb des Talbodens überschwemmt, die oberen Ebenen sind jedoch zugänglich.

Die Strategie des Unternehmens ist es, die Wiedereröffnung der Mine durch einen Fokus auf die oberen Ebenen zu beschleunigen. Der Abbau wird sich auf die Zonen beim Hangende und der Sohle, die oberhalb bzw. unterhalb der Hauptzone liegen, sowie den Überrest der Hauptzone konzentrieren. Eine Rahmenbewertung, die Anfang 2010 von Wardrop UK, einem Unternehmen von Tetra Tech, („Wardrop“) angefertigt wurde, schätzte die abgeleiteten Ressourcen auf insgesamt 103,2 Millionen Tonnen mit 0,35% WO<sub>3</sub> und 0,04% MoS<sub>2</sub>, ausschließlich der Hauptzone. Diese Bewertung wurde im April 2010 auf SEDAR eingereicht und steht auf der Unternehmenswebseite zur Verfügung.

Die geplante Dauerförderleistung beträgt 1,2 Millionen Tonnen pro Jahr, obgleich die Anlage eine Kapazität von 1,6 Millionen Tonnen pro Jahr haben wird. Die Produktionsaufnahme ist für Anfang 2013 vorgesehen.

### **Ressourcenupdate**

In der ersten Hälfte des Jahres 2011 wurde ein Infill-Bohrprogramm durchgeführt, um die Ressourcen in den oberen Ebenen in eine höhere Kategorie stufen zu können. Der Schwerpunkt des Bohrprogramms lag auf der östlichen Hälfte der Lagerstätte, wo die Zugangspunkte liegen. Der Großteil der Bohrungen wurde von der Ebene Sangdong niedergebracht und zielte auf die drei parallel verlaufenden erzführenden Zonen ab.

Im Juli 2011 aktualisierte Wardrop die Ressource des oberen Teils oberhalb der historischen Ebene 2. Die Ergebnisse lauteten wie folgt:

- Angezeigte Ressource von 6,0 Mio. Tonnen mit 0,42 % WO<sub>3</sub> und 0,04% MoS<sub>2</sub>
- Abgeleitete Ressource von 18,6 Mio. Tonnen mit 0,45% WO<sub>3</sub> und 0,05% MoS<sub>2</sub>
- Plus großer Tonnengehalt an weiterer Mineralisierung, der weitere Bohrungen benötigt, um in den Ressourcenstatus erhoben werden zu können

Diese Ressourcenschätzung steht nun auf SEDAR und auf der Webseite des Unternehmens zur Verfügung.

### **Diese Ressourcenschätzung ist aus zwei Gründen signifikant:**

- Der aktuelle Gehalt ist höher als der Gehalt in der Rahmenbewertung, was die hochhaltige verbleibende Mineralisierung der Hauptzone, die in der letzten Schätzung berücksichtigt wurde, widerspiegelt
- Der Tonnengehalt oberhalb von Ebene 2 könnte den Durchsatz für die Mühle für möglicherweise mehr als 20 Jahre liefern, angenommen, dass die abgeleiteten Ressourcen in eine höhere Kategorie gestuft werden können.

Ein zweites Bohrprogramm ist im Gange, um die Gesamtressource zu steigern und insbesondere die abgeleiteten Ressourcen heraufzustufen.

Für Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, wurde die Wirtschaftlichkeit nicht nachgewiesen.

### **Fortschritte der Machbarkeitsstudie**

Die Machbarkeitsstudie wurde im Juni 2011 im Anschluss an die Fertigstellung der Rahmenbewertung, die bei einem Preis von 250 US\$ pro metrischer Tonneneinheit APW die äußerst robuste Wirtschaftlichkeit des Projekts nachgewiesen hat, aufgenommen. Die Studie soll bis zum Jahresende fertiggestellt werden und wird mit der Unterstützung von Branchenexperten von Wardrop geleitet.

Die Studie wird lediglich auf den gemessenen und angezeigten Ressourcen, die bis Ende November aktualisiert werden sollen, beruhen. Die Phase-2-Bohrungen werden mit drei Bohrgeräten anhalten, um die Ressourcenschätzung im Rahmen der Machbarkeitsstudie zu maximieren.

Die einzelnen Bestandteile der Machbarkeitsstudie, die entweder abgeschlossen oder weiter im Gange sind, werden nachstehend erörtert.

### **Technische Planung**

Die eingehende technische Planung der Anlage wird von Contromation Energy Services („Contromation“)

aus Jakarta durchgeführt. Contromation ist ein Anlagenbaukonzern mit umfassender Erfahrung mit der Bereitstellung von Outsourcing-Dienstleistungen an Projekte, insbesondere im südostasiatischen Raum.

Contromation hat den ersten Entwurf für die Zerkleinerungs- und Mahlungskreisläufe vorgelegt und das Unternehmen hat Angebote von koreanischen Unternehmen für die Errichtung dieser Kreisläufe eingeholt. Woulfe hat einen neuen primären Zerkleinerungskreislauf mit einer Kapazität von 2,4 Mio. Tonnen pro Jahr erworben; dieser wird gegenwärtig nach Korea verschifft.

Ein Video zum Grundriss der Anlage mit Grafiken zur Lagerstätte und der technischen Planung der Anlage steht auf der Unternehmenswebseite unter [www.woulfemining.com](http://www.woulfemining.com) zur Verfügung.

Die geotechnischen Bohrungen vor Ort wurden weitgehend abgeschlossen; weitere Bohrungen werden im September durchgeführt, um das Design des Fundaments endgültig festzulegen.

Alle Vermessungsdaten wurden von einem beratenden Vermessingenieur überprüft und ein UTM-kompatibles Rastersystem wurde übernommen.

### **Metallurgische Testarbeiten**

Matt Bolu von Bolu Consulting Engineering Inc aus Vancouver („BCE“) leitet die metallurgischen Testarbeiten, die von Wardrop überprüft werden. BCE und Wardrop verfügen durch ihre Beteiligung an zahlreichen Studien für Wolframprojekte weltweit über umfangreiche Erfahrung mit Wolfram.

Die Bohrkernproben für das metallurgische Testprogramm im Rahmen der Machbarkeitsstudie werden gegenwärtig aufbereitet. Das Programm wird sich auf ein Verfahren, das auf die Flotation von Molybdän und Sulfiden gerichtet ist, und die Scheelitflotation sowie die jeweiligen Entwässerungskreisläufe konzentrieren. Für Molybdänkonzentrate könnte der Direktvertrieb in Betracht gezogen werden, während die Wolframkonzentrate zu APW aufbereitet werden. Weitere diverse Testarbeiten werden sich auf das Vorkonzentrierungs- und Schweretrennungspotenzial der Proben konzentrieren.

Diese Arbeiten werden in Kanada durchgeführt werden und die Untersuchungen, die SGS UK im Jahr 2007 für die Rahmenbewertung unternommen hat, ergänzen. Die Arbeiten für die Rahmenbewertung konzentrierten sich auf die Mineralogie, Mahlbarkeit, Schweretrennung und Flotation von Scheelit und von Sulfiden.

Eine 1 Tonnen schwere Kernprobe, die aus Bohrungen im oberen östlichen Teil der Lagerstätte stammen, wurde im Juli nach Kanada verschifft. Obwohl diese Probe als repräsentativ für die Mineralogie innerhalb der drei erzführenden Zonen galt, war der Gesamtgehalt niedrig und nicht für den geschätzten Abbauhöchstgehalt repräsentativ. Weitere Proben werden derzeit aufbereitet und im September nach Kanada geschickt werden.

### **Geotechnische Aspekte**

Mike Turner von Turner Mining and Geotechnical Pty Ltd („TMG“) leitet die geotechnische Bewertung und leistet einen Beitrag zur Planung der Mine, die von Wardrop durchgeführt wird. TMG wird Empfehlungen hinsichtlich der Abbaubefolge für die drei erzführenden Zonen und Bodenträgeranforderungen für die Erschließungs- und Produktionsstrossen aussprechen.

TMG hat die Geologen vor Ort hinsichtlich geotechnischer Kernprotokollierungen und untertägiger Geländeaufnahmen geschult; dies umfasste alle für die Berechnung der Gesteinsfestigkeit hinsichtlich der Gesteinsbeschaffenheit und für die Bestimmung der Stabilität der Keile zur entscheidenden Stückweitenkalkulation notwendigen Parameter.

Sämtliche Bohrkerne sind nun geotechnisch protokolliert und fotografiert; Bohrkernproben werden in einem Labor in Korea zur Ermittlung der Festigkeits- und Deformationseigenschaften für die Planung der Pfeiler analysiert.

### **Abbauplanungen und Anschüttung der Hohlräume mit Abgängen**

Mechanisierte Stollen- und Versatzbau wird in Betracht gezogen, um den Abbau und die Entsorgung der Abgänge unter Tage optimieren zu können. Wie bereits angemerkt wurde, wird der Abbau zunächst oberhalb des Talbodens von Ebene 1 aus, einschließlich der historischen Ebenen Sangdong, Taebaek, Baegun und Jangsan, wo die Hauptzone nur teilweise abgebaut wurde, durchgeführt werden.

Die bisherigen Bohrungen haben bestätigt, dass die drei erzführenden Zonen im oberen Teil der Lagerstätte gewöhnlicherweise eine Mächtigkeit von 5 bis 10 Metern und stellenweise mehr aufweisen, was für den Abbau von großen Tonnengehalten ideal ist. Die alten Abbaustätten sind nun in der gesamten Lagerstätte zum westlichen Lüftungsschacht hin geöffnet, was den Zugang für weitere Bohrungen und metallurgische Probeentnahmen ermöglicht.

Der natürliche Grundwasserspiegel der Mine liegt nur knapp unterhalb der Ebene 1; die Entwässerung wird zunächst nur bis Ebene 2 durchgeführt werden. Die Mine erstreckt sich auf 18 Ebenen und weitere Entwässerungsarbeiten werden nach Bedarf für anhaltende Bohrungszwecke oder für die Öffnung weiterer Anschüttungsgebiete stattfinden. Der Abbau unterhalb von Ebene 2 ist in naher Zukunft nicht vorgesehen.

Die Mine wird durch einen neuen 6 Meter auf 6 Meter großen Stollen auf der Ebene Sangdong, der sich zur Ebene 1 neigt, zugänglich sein, was ausreichend Platz für die vorgesehenen 40-Tonnen-Schwerlastkraftwagen bieten wird. Die Erschließung des Stollens wurde von den zuständigen Behörden genehmigt und die Vorbereitungen vor Ort wurden aufgenommen.

Die Abgänge werden hauptsächlich durch Anschüttungen entsorgt werden, während an der Erdoberfläche die Errichtung eines kleinen Zwischenlagers für die Abgänge geplant ist. Zementanschüttungen werden eingesetzt werden, um die alten Pfeilerbaustrossen und die modernen Stollen- und Versatzstrossen abzusichern.

## **Investitionskosten**

Die Investitionskostenschätzungen für die Anlage beruhen auf den eingehenden technischen Planungen, die von Contromation durchgeführt werden. Die Kostenschätzung von Contromation in Höhe von circa 83 Millionen US\$ umfasst sämtliche Kosten für die technische Planung, Beschaffung und Bauleitung sowie Transportkosten und einen Zuschlag von 10% für Eventualitäten. Diese Schätzung wird mit einem Abweichungsbereich von bis zu 20% als akkurat betrachtet.

Die Kostenschätzungen, die von Woulfe angefertigt und von Wardrop unabhängig angestellt wurden, umfassen circa 20 Millionen US\$ für die Erschließung der Mine und notwendiges Equipment sowie 20 Millionen US\$ für die APW-Aufbereitungsanlage. Die Schätzung für das Abbauequipment beruht auf vorläufigen Preisen, die von namhaften Lieferunternehmen bereitgestellt wurden. Die Kosten für die Aufbereitungsanlage beruhen auf Gesprächen mit einem führenden Verfahrenstechnikunternehmen, das über besondere Erfahrung mit der Planung und Konstruktion von APW-Anlagen in China verfügt. Eine Delegation von Woulfe reiste im Juli nach China, um Wolframaufbereitungs- und Raffinierungseinrichtungen zu besichtigen. Weitere Gespräche werden mit interessierten Parteien mit APW-Erfahrung stattfinden.

Aufgrund von logistischen Erwägungen insbesondere der Aufbereitung von importierten Konzentraten von Dritten war die Errichtung der APW-Anlage an einem Hafenstandort außerhalb des Minenstandorts vorgesehen. Die APW-Anlage wird jedoch aufgrund der hohen Kosten für Grundstücke bei geeigneten Häfen bei Sangdong etabliert werden und vielmehr die alten APW-Anlagen nutzen, sollte deren strukturelle Integrität intakt sein. Das Wolframkonzentrat kann daher direkt in der Aufbereitungsanlage aufgeschlammt werden, was eine Reduzierung der Investitions- und Betriebskosten zur Folge hat.

Die Investitionskostenschätzung beträgt insgesamt circa 135 Millionen US\$ und umfasst indirekte Kosten und Eigentümerlasten.

## **Ökologische Erwägungen**

Umweltgenehmigungen sind nur bedingt erforderlich, da es sich bei Sangdong um Brachflächen handelt und die Mine auf dem Grundriss der alten Anlage errichtet werden wird. Das Land ist im Besitz des Landkreises Yeongwol und die endgültige Genehmigung für die Landnutzung hängt davon ab, ob die Behörden davon überzeugt sind, dass angemessene Abbauprozesse eingesetzt werden.

Aufgrund der Gespräche mit den verschiedenen Behörden, die an der Genehmigung beteiligt sind, werden keine wesentlichen Probleme erwartet. Die Behörde für Fragen des Kulturerbes hat den Standort bereits freigegeben.

## **GOLDPROJEKT MUGUK**

Da die Machbarkeitsstudie für Sangdong nun gute Fortschritte macht, beschleunigt Woulfe derzeit ebenfalls die Evaluierung des unternehmenseigenen Goldprojekts Muguk in Südkorea. Muguk war bis zu seiner

vorzeitigen Stilllegung im Jahr 1997 aufgrund der niedrigen Goldpreise die größte Goldmine in Südkorea. Woulfe hat AMC Consultants („AMC“) zu den technischen Beratern für das Projekt ernannt. Der vorläufige Auftrag von AMC umfasst:

- die Erstellung eines digitalen 3D-Modells der Abbaustätten bei der Mine Muguk unter Anwendung der verfügbaren Pläne der Ebenen und Längsschnitte (abgeschlossen),
- die Aktualisierung der umfassenden Datenbank, einschließlich der letzten Vermessungen der untertägigen Abbaustätten vor der Stilllegung, der Strebgehalte, Bohrdaten, Erzgewinnungsdaten und Aufbereitungsdaten (in Arbeit),
- die Erstellung einer NI 43-101-konformen Ressourcenschätzung für die hauptsächlichen erzführenden Strukturen.

Die Gold- und Silbermineralisierung bei Muguk wird von einer Reihe von parallel verlaufenden, steil einfallenden Quarzadern, die sich unstetig auf 400 bis 2.000 Metern entlang des Streichens und bis auf eine bekannte Tiefe von 800 Metern erstrecken, beherbergt. Die durchschnittliche Mächtigkeit der Adern beträgt gewöhnlicherweise weniger als 1 Meter, obwohl die Adern in unterschiedlichster Mächtigkeit auskeilen und stellenweise eine Mächtigkeit von bis zu 2 Metern aufweisen.

Die zwei beachtlichsten Adern sind die Ader No. 2 und Three Brothers. Die Ader No. 2 wurde zwischen 1944 und 1972 abgebaut und bis in eine Tiefe von 755 Metern entlang einer Streichlänge von 1.800 bis 2.000 Metern erschlossen. Die Gehalte lagen Berichten zufolge zwischen 7 g/t Gold und 50 g/t Gold. Die gemeldete Förderleistung in diesem Zeitraum betrug circa 260.000 Unzen Gold. Die Ader Three Brothers wurde zwischen 1984 und 1997 abgebaut und bis in eine Tiefe von 600 Metern erschlossen. Die gemeldete Förderleistung in diesem Zeitraum betrug circa 328.000 Unzen. Darüber hinaus fand bei einer Reihe von anderen Adern einschließlich der Adern Baksan, Geumyong sowie No. 1 und 7 bis 11 geringfügiger Abbau statt.

Der leitende Geschäftsführer der Mine zum Zeitpunkt der Stilllegung ist nun als Berater für Woulfe tätig und unterstützt die Evaluierung des Projekts. Er räumte ein, dass der Betrieb im Jahr 1997 bei den vorherrschenden Goldpreisen von unter 300 US\$ pro Unze nicht rentabel war, erklärte jedoch, dass er angesichts der bekannten verbleibenden Ressourcen innerhalb der Strukturen vehement gegen die Stilllegung der Mine war.

Im Jahr 1994 fertigte die Korea Resources Corporation („Kores“) ein Ressourcenupdate für Muguk an, das unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 10 g/t Gold eine Ressourcenschätzung von insgesamt 1.418.980 Tonnen mit 13,5 g/t Gold und 72,8 g/t Silber, was 615.956 Unzen Gold und 3.321.599 Unzen Silber entspricht, lieferte. Woulfe möchte darauf hinweisen, dass keine ausreichenden Arbeiten von einem qualifizierten Sachverständigen durchgeführt wurden, um die historische Schätzung als aktuelle Ressource qualifizieren zu können. Die historische Schätzung sollte daher nicht als verlässlich erachtet werden. Die Mine wurde im Anschluss an diese Schätzung für drei weitere Jahre betrieben.

Im Jahr 2010 führte Woulfe ein zwei Bohrungen umfassendes Programm durch, um die Verpflichtungen, die mit den Abbaukonzessionen einhergehen, zu erfüllen. Diese erforderten die Niederbringung von 750 Bohrmetern. Woulfe entschloss sich, die sekundäre Ader No. 7 westlich der Adern No. 2 und Three Brothers anzuziehen, da der bekannte Abbau sich nur bis in eine Tiefe von ein paar Hundert Metern erstreckte und kürzere Bohrungen sicher geplant werden konnten, um die alten Hohlräume zu umgehen. Die erste Bohrung durchteufte in einer Tiefe von 414 Metern einen Abschnitt von 2 Metern mit 5,6 g/t Gold und 26 g/t Silber, während die zweite Bohrung in einer Tiefe von 386 Metern einen Abschnitt von 0,36 Metern mit 16,6 g/t Gold und 16 g/t Silber durchschnitt.

Im Juli 2011 nahm Woulfe eine dritte Bohrung, die sich auf die Ausdehnung der Ader Three Brothers in der Tiefe konzentrierte, auf. Diese Bohrung ist derzeit 600 Meter tief und sollte in einer Tiefe von etwa 735 Metern erwartungsgemäß Mineralisierung durchteufen. Das Ziel des aktuellen Bohrprogramms ist die Bestätigung der Ausdehnung der Mineralisierung neigungsabwärts unterhalb der historischen Abbaustätten und der Nachweis der Gehalte, die in den tieferen Ebenen gemeldet wurden.

Nach der Fertigstellung des 3D-Modells arbeitet AMC nun an der Erstellung einer aktualisierten Ressourcenschätzung; angesichts des äußerst beachtlichen Anstiegs der Goldpreise seit der Stilllegung der Mine im Jahr 1997 wird hierbei besondere Aufmerksamkeit auf die Gebiete mit Goldgehalten von unter 10 g/t, was in der Vergangenheit als zu niedrig betrachtet wurde, gelegt.

## UNTERNEHMEN

Zu den wichtigen Unternehmensaktivitäten hinsichtlich Sangdong, die im Laufe des Quartals Fortschritte

gemacht haben, zählen:

- Finanzierungsmöglichkeiten
- Wolframabnahmeverträge
- Unabhängige Projektbewertung.

Die Unternehmensleitung von Woulfe zieht eine Reihe von Finanzierungsmöglichkeiten für die anfänglichen Investitionskosten für Sangdong in Höhe von 135 Millionen US\$ in Betracht. Die bevorzugte Strategie wird die geringste Verwässerung für die Aktionäre von Woulfe mit sich bringen.

Die Unternehmensleitung hat ebenfalls überaus produktive Gespräche mit möglichen Abnehmern in Asien und Europa geführt. Das APW-Produkt von Sangdong hat in der Branche hohe Wertschätzung erhalten und Woulfe rechnet damit, dass die geschätzte Produktionsleistung vollständig von neuen Abnahmeverträgen abgedeckt werden wird.

Die unabhängigen Gutachter von Ross Glanville & Associates Ltd. („Glanville“) aus Vancouver fertigten im Juli ein Bewertungsgutachten zu Sangdong an. Glanville ist der Ansicht, dass der Nettowert des Projekts nach Abzug einer Förderabgabe von 2% (Net Smelter Royalty; NSR) innerhalb eines vertretbaren Bereichs von 200 bis 400 Millionen US\$ bei circa 300 Millionen US\$ liegt. Dieses Bewertungsgutachten berücksichtigt bezeichnenderweise eine Minderung von 50%, um den gegenwärtigen Rahmenbewertungsstatus des Projekts zu reflektieren. Das Gutachten ist auf der Webseite des Unternehmens verfügbar.

Woulfe hat darüber hinaus PricewaterhouseCoopers („PwC“) in Seoul mit der Anfertigung einer Bewertung von Sangdong beauftragt. Aufgrund einiger Informationen vertraulicher Art im Bericht von PwC wurde dieser nicht veröffentlicht, die Schlussfolgerungen des Berichts von PwC stimmen jedoch mit dem Gutachten von Glanville überein.

## NACHRICHT DES CEO/PRESIDENT

Woulfe und Wardrop schreiten rapide mit der Erstellung der Machbarkeitsstudie, die bis zum Ende des Kalenderjahres fertiggestellt werden soll, voran. Der Bericht wird voraussichtlich im Januar veröffentlicht werden können. Die Machbarkeitsstudie ist wichtig, da sie das Projekt im Detail dokumentiert und das Projekt gemäß der Bestimmungen von NI 43-101 abstecken wird. Das Dokument wird das Projekt abgrenzen und würde einen möglichen Antrag auf Projektfinanzierung in Form einer Fremdmittelaufnahme Anfang nächsten Jahres stützen.

Das Unternehmen überspringt die Vormachbarkeitsphase. Anfang des Quartals wollten wir mit der Benachrichtigung des Marktes hinsichtlich des Fortschritts der Machbarkeitsstudie jedoch einen Zwischenschritt einschieben; eine Vormachbarkeitsstudie wurde erwogen, die Aufwendungen und die Zeit, die hierbei verloren gegangen wären, hätten den geplanten Veröffentlichungstermin der Machbarkeitsstudie jedoch verzögert. Nach einem Treffen mit Wardrop in London wurde entschieden, dass wir von Wardrop nicht die Veröffentlichung einer Vormachbarkeitsstudie verlangen würden und anstelle dessen mit der Erstellung der Machbarkeitsstudie fortfahren.

Wir sind erfreut, dass wir das Projekt Muguk weiterentwickeln können, nachdem die Erschließung von Sangdong nun planmäßig verläuft. Bei Muguk wurde während des aktiven Betriebs der Mine ein Cutoff-Gehalt von 10 g/t Gold angewendet. Da der Goldpreis nun sechs Mal so hoch ist wie der Preis zum Zeitpunkt der Stilllegung der Mine, werden wir nun an der Abgrenzung der Ressource anhand eines wesentlich geringeren Cutoff-Gehalts arbeiten. Innerhalb des Abbaufelds liegen zahlreiche sekundäre erzführende Adern vor, die zum Potenzial des Projekts beitragen werden. Die Gehalte bei Muguk liegen weit oberhalb des Durchschnitts für aktive Goldminen weltweit, der, wie vor kurzem berichtet wurde, etwa 2 g/t Gold beträgt.

Die Abschnitte in dieser Pressemitteilung zu Muguk wurden in dieser Form und diesem Zusammenhang von Herrn Pat Stephenson (P.Geo) von AMC Mining Consultants (Canada) Ltd. überprüft und freigegeben. Herr Stephenson ist ein geologischer Berater von Woulfe in Kanada. Herr Stephenson verfügt über die angemessenen Qualifikationen und ausreichend relevante Erfahrung, um sich als qualifizierter Sachverständiger für die Meldung von Explorationsergebnissen für die Lagerstätte Muguk zu qualifizieren.

Die Abschnitte in dieser Pressemitteilung zu Sangdong wurden in dieser Form und diesem Zusammenhang von Herrn Paul Gribble (FIMMM, C.Eng) von Wardrop, das Unternehmen, das mit Woulfe gemeinsam an den Studien bei Sangdong arbeitet, überprüft und freigegeben. Herr Gribble verfügt über die angemessenen Qualifikationen und ausreichend relevante Erfahrung, um sich als qualifizierter Sachverständiger für die Meldung von Mineralressourcen für die Lagerstätte Sangdong zu qualifizieren.

Im Namen des Board of Directors von Woulfe Mining Corp.

Brian Wesson (FAusIMM)  
President, CEO und Director

### **Über Woulfe Mining Corp.**

Woulfe Mining Corp. ist ein an der TSX-V gelistetes Unternehmen mit einem diversifizierten Portfolio an Bergbaulizenzen für Wolfram, Molybdän, Gold, Basismetalle und Uran-Vanadium in Südkorea.

Das Unternehmen fokussiert sich auf die Entwicklung der Sangdong Wolframmine (eine der für 40 Jahre größten und bekanntesten Wolframminen der Welt), die nach Ansicht des Unternehmens einen signifikanten Wert für seine Aktionäre darstellt. Das Ergebnis der Scoping Study im März 2010 ermittelte den NPV des Projekts auf US\$ 467 Mio. bei einem Rohstoffpreis von \$25.000 pro Tonne „Ammonium Paratungstate“ (APT). Der heutige Preis von APT beläuft sich auf über \$45.000 pro Tonne. Woulfe hat die Projektentwicklung aufgrund des robusten Projekts und Marktes vorangetrieben. Das Ziel des Unternehmens ist es Ende 2012 in die Produktion zu gehen. In den letzten 18 Monaten hat sich das Unternehmen auf die Zusammenstellung des Sangdong Teams und der Wiedereröffnung der Mine fokussiert. Das Projekt ist mit sehr guten Experten ausgestattet und entwickelt sich schnell voran.

Woulfe Corporate hat seinen Fokus nun auf das Muguk Goldprojekt, Koreas größte historische produzierende Goldmine, gerichtet. Im Jahr 1998 wurde von der "Korea Resources Corporation (KORES)" berichtet, dass Muguk eine kombinierte Ressource von 1.418.980 Tonnen @ 13,5 g/t Gold und 72,8 g/t Silber (615.956 oz Gold und 3.321.599 oz Silber) enthält. Woulfe merkt an, dass bisher keine ausreichenden Arbeiten von einer qualifizierten Person durchgeführt wurden, um die historische Schätzung zu bestätigen und dass es diese nicht als aktuelle Ressource ansieht. Auch sollte man sich auf die historische Schätzung nicht verlassen. Ein Bohrprogramm wird die nach unten führenden Ausdehnungen der „Three Brothers“ Ader im Juni 2011 erbohren. Woulfe's andere Projekte werden in Betracht gezogen, sobald diese beiden in die Produktion geführt wurden, um weitere Werte für die Aktionäre aufzudecken und das Unternehmen so schnell wie möglich zu einem positiven Cash Flow Ergebnis zu führen.

Mineralressourcen sind keine Reserven und haben keine ökonomische Durchführbarkeit demonstriert.

### **Für weitere Informationen kontaktieren Sie**

Renmark Financial Communications  
Barbara Komorowski  
Office phone +1 (514) 939-3989  
[bkomorowski@renmarkfinancial.com](mailto:bkomorowski@renmarkfinancial.com) oder

Nicola Street Capital  
Nick Smith  
Mobile phone +1 (415) 595-0865  
[nsmith@nicolastreetcapital.com](mailto:nsmith@nicolastreetcapital.com) oder

Woulfe Mining Corp.  
Administration Office  
+1 604 684 6264  
+1 604 684 6242 (FAX)  
[info@woulfe.com.au](mailto:info@woulfe.com.au)  
[www.woulfemining.com](http://www.woulfemining.com)

*Aussagen dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten darstellen sind zukunftsgerichtete Aussagen, welche Subjekt einer Anzahl bekannter und unbekannter Risiken, Unsicherheit und andere Faktoren sind, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen angenommenen abweichen können. Auch wenn wir glauben, dass die Erwartungen aus den zukunftsgerichteten Aussagen angemessen sind, können die tatsächlichen Ergebnisse variieren und künftige Ergebnisse, Aktivitätslevel, Performance oder Erfolge können nicht garantiert werden.*

*Die TSX Venture Exchange hat weder die Adäquatheit und Richtigkeit dieser vom Management erstellten Pressemitteilung überprüft noch übernimmt sie die Verantwortung für deren Inhalt. Wir beanspruchen den*

**Schutz der Safe-Harbor-Regelung.**

*Value Relations haftet nicht für die Richtigkeit der Übersetzung. Die Original Pressemeldung finden Sie in englischer Sprache auf [www.woulfemining.com](http://www.woulfemining.com)*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/30247--Update-zu-den-Aktivitaeten-von-Woulfe-Mining-Corp.-beim-unternehmenseigenen-Wolframprojekt-Sangdong-und-d>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).